

Das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren des Landes Schleswig-Holstein bietet ein

Volontariat PR-Redakteurin/PR-Redakteur

in der Pressestelle des Ministeriums an. Das Volontariat, das für die Dauer von 24 Monaten vereinbart wird, hat zum Ziel, Sie auf eine qualifizierte Tätigkeit im Bereich der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit vorzubereiten.

Wir suchen eine überdurchschnittlich engagierte, kommunikative und kreative Persönlichkeit, die Interesse an der Öffentlichkeitsarbeit und den Themen des Ministeriums für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren hat.

Zu den Ausbildungsinhalten und Tätigkeitsschwerpunkten gehören:

- Verfassen von Pressemitteilungen und Texten für Website und Veröffentlichungen des Ministeriums
- Bearbeitung von Medienanfragen
- Koordination von Presseterminen und Pressekonferenzen
- Betreuung von Interviews & Hintergrundgesprächen
- Social-Media Kommunikation und Texten für Online-Kommunikation
- Mitwirkung bei der Konzeption und Durchführung von Kampagnen

Wir erwarten von den Bewerberinnen und Bewerbern

- einen sehr guten Abschluss eines (Fach-) Hochschulstudiums mit Kommunikations- bzw. Medienswerpunkt oder geistes- oder sozialwissenschaftliches Studium (Bachelor)
- erste, praktische Erfahrungen in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, z.B. durch ein Praktikum,
- vertiefte Kenntnisse im Umgang mit MS-Office-Programmen (idealerweise bereits Erfahrungen im Umgang mit Adobe-Photoshop und Adobe-Premiere),
- die Fähigkeit zu sehr gutem mündlichen und schriftlichen Ausdruck,
- Freude an der Social-Media Kommunikation,
- schnelle und gründliche Recherche-Fähigkeit und
- die Bereitschaft zu eigenverantwortlichem Arbeiten verbunden mit Teamfähigkeit.

Wünschenswert sind Grundkenntnisse in den Bereichen Fotografie und Film.

Wir bieten Ihnen

eine fundierte und praxisnahe Ausbildung im abwechslungsreichen Arbeitsalltag unserer Pressestelle. Das Volontariat ist mit einer monatlichen Vergütung in Höhe der tariflichen Entgeltgruppe E 6 (Stufe 1) verbunden. Das Volontariat beinhaltet zudem die Teilnahme an einem mehrwöchigen Seminar an einer Weiterbildungseinrichtung bzw. einer Presseakademie sowie die mehrwöchige Hospitanz in Redaktionen und anderen Pressestellen.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist darauf hin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre aussagekräftige Bewerbung (Inhalt: Motivationsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Nachweis der Schul- und Studienqualifikation und Referenzen z.B. zu bisheriger journalistischer Tätigkeit) richten Sie bitte bis zum **10. Januar 2019** an das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren des Landes Schleswig-Holstein, Personalreferat, z.Hd. Herrn Klaus Hesse - VIII 126 -, Adolf-Westphal-Str. 4, 24143 Kiel (gern in elektronischer Form an Email: Klaus.Hesse@sozmi.landsh.de . Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. Auf die Vorlage von Lichtbildern / Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen das Personalreferat (Herr Klaus Hesse; Email: Klaus.Hesse@sozmi.landsh.de oder Tel. 0431-988/5324) zur Verfügung. Bei fachlich-inhaltlichen Fragen zum Volontariat wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Stabsbereichs im MSGJFS, Frau Christine Schulze-Grotkopp (Email: Christine.Schulze-Grotkopp@sozmi.landsh.de oder Telefon 0431/988-5306).

Kiel, im November 2018

Ministerium für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren des Landes Schleswig-Holstein